

13. Greifswalder Workshop

1 Samuel 28

vom 24. bis 26. Februar 2014

Theologische Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität
Lehrstuhl für Altes Testament
Am Rubenowplatz 2/3
17489 Greifswald

Einladung zum 13. Greifswalder Workshop

1 Samuel 28

vom 24. bis 26. Februar 2014

Zum nun schon dreizehnten Mal laden wir herzlich zum Greifswalder Workshop und damit zur vertieften Arbeit an biblischen Texten, zum regen Austausch über methodenspezifische Gesichtspunkte, den Greifswalder Ansatz der text- und kommunikationspragmatischen Exegese sowie einer Lesehermeneutik der Behutsamkeit. Im Workshop geht es um grundsätzliche Fragen zur Texttheorie, aber auch um Probleme der Textempirie, der Erfassung, Darstellung und Auswertung textempirischer Beobachtungen, die an praktischen Beispielen erörtert werden.

Der Greifswalder Workshop widmet sich in diesem Jahr dem Text 1 Sam 28,3–25. Die sogenannte Erzählung von „Saul und der Totenbeschwörerin von En-Dor“ soll paradigmatisch im Mittelpunkt unserer Präsentationen und Diskussionen stehen. Darüber hinaus werden weitere, auch methodisch alternative Zugänge berücksichtigende Aspekte am Text diskutiert.

1. Regine Hunziker-Rodewald: Wissen und Erkennen (1 Sam 28,3-25)

Überlegungen zur Deutung des Sichtbaren, Gewussten und Erkannten innerhalb der erzählten Welt in 1 Sam 28,3-25, unter Miteinbezug weiterer Texte im ersten Samuelbuch, speziell 1 Sam 27,1 – 28,2 und 1 Sam 29. Präsentation und Diskussion des gemäss textsyntaktischen Kriterien markierten hebräischen Textes von 1 Sam 28,3-25, teilweise in Auseinandersetzung mit:

Blenkinsopp, Joseph, «Saul and the Mistress of the Spirits (1 Samuel 28:3-25)», in: *Sense and Sensitivity. Essays on Reading the Bible in Memory of Robert Carroll (JSOT.S 348)*, Davies, Philip R. - Hunter, Alastair G. (Hg.), London/New York, Sheffield Academic Press, 2002, 49-62.

Nihan, Christophe L., «1 Samuel 28 and the Condemnation of Necromancy in Persian Yehud», in: *Magic in the Biblical World. From the Rod of Aaron to the Ring of Solomon (JSNT.S 245)*, Klutz, Todd E. (Hg.), London/New York, T & T Clark, 2003, 23-54.

Schmidt, Brian B., «The "Witch" of En-Dor, 1 Samuel 28, and Ancient Near Eastern Necromancy», in: *Ancient Magic and Ritual Power (RGRW 129)*, Meyer, Marvin W. - Mirecki, Paul Allan (Hg.), Leiden, E.J. Brill, 1995, 111-129.

2. Stefan Fischer: 1 Sam 28 - Inhalt und Ablauf einer spiritistischen Sitzung

Das Treffen Sauls mit der Frau von Endor wird als Totenbeschwörung interpretiert, bei der Samuel aus der Scheol kurzfristig zurückkehrt und Saul begegnet. Eine Lesung des Textes als spiritistische Sitzung führt zu einem anderen Verständnis, in welchem die Frau als Medium fungiert. Dieses wird durch ein „close reading“ des Textes und Beispielen aus der vergleichenden Religionswissenschaft untermauert.

Literatur: FISCHER, STEFAN 1 Sam 28: The woman of Endor - who is she and what does Saul see?" in: *Old Testament Essays 14/1* (2001) 26-46.

3. Andreas Ruwe: Narratologische Analyse von 1 Sam 28,3-25

1 Sam 28,3-25 wirft einige Probleme auf, die durch narratologische Analyse genauer beleuchtet werden sollen. Insbesondere das Verhalten der Endoritin ist an verschiedenen Stellen unklar. Des Weiteren stellen sich verschiedene Fragen zur Beziehung dieses Erzählabschnitts zur umgebenden (Philisterkriegserzählung). Ein weiterer Schwerpunkt wird die Diskussion textexterner Bezüge sein.

Literatur: Die einschlägigen Kommentare zum 1 Samuelbuch.

Programm

Montag, 24. Februar 2014 *Anreise*

Dienstag, 25. Februar 2014

10.00-11.30 1. Arbeitseinheit: Wissen und Erkennen - 1 Sam 28,3-25
(Regine Hunziker-Rodewald)

Kaffeepause

11.15-12.45 2. Arbeitseinheit: Wissen und Erkennen - 1 Sam 28,3-25
(Regine Hunziker-Rodewald)

Mittagspause

14.30-16.00 3. Arbeitseinheit: 1 Sam 28 - Inhalt und Ablauf einer spiritistischen Sitzung
(Stefan Fischer)

16.30-18.00 4. Arbeitseinheit: 1 Sam 28 - Inhalt und Ablauf einer spiritistischen Sitzung
(Stefan Fischer)

Mittwoch, 26. Februar 2014

10.00-11.30 5. Arbeitseinheit: Narratologische Analyse von 1 Sam 28,3-25
(Andreas Ruwe)

11.45-13.30 6. Arbeitseinheit: Narratologische Analyse von 1 Sam 28,3-25
(Andreas Ruwe)

Abreise

Tagungsort

Theologische Fakultät der Ernst Moritz Arndt Universität
Am Rubenowplatz 2/3, Seminarraum (Erdgeschoss)
17489 Greifswald

Anmeldung

Ernst-Moritz-Arndt-Universität, Theologische Fakultät
Lehrstuhlsekretariat Altes Testament z. Hd. Sylke Lubs
Am Rubenowplatz 2/3
17489 Greifswald
Tel.: 03834/86-2517
Email: lubs@uni-greifswald.de

Anmeldeschluss: 15. Februar 2014

Wir bitten Sie, sich um Ihre Übernachtung selbständig zu bemühen.